





AUSFÜRUNG

Pendel-Anlage mit zwei Enthärtersäulen, einem Steuerventil und integriertem Wassermesser. Solebehälter für die Bevorratung des Regeneriersalzes. Vorfabrizierte Verrohrung der Enthärtersäulen aus lebensmittelechtem Kunststoff (Noryl). Steckerfertige Anlage.

ANLAGENAUFBAU

Enthärtersäulen aus lebensmittelechtem, druckfestem Inliner aus Polyethylen und verstärktem Aussenmantel aus glasfaser Kunststoff. Innere Verrohrung der Säulen mit Standrohr und oberem und unterem Harzfänger. Monodisperses Ionentauscherharz. Aufgebautes Steuerventil mit Wassermesser und Verrohrung der beiden Ionentauscherbehälter. Solebehälter aus Polyethylen mit Siebboden, Solesack, Standrohr und eingebautes Sicherheits-Schwimmerventil sowie Sicherheits-Überlauf. Sole-Einsprühventil für schnelle Salzlösezeiten.

STEUERVENTU

Ventilkörper aus Kunststoff (Noryl). Integrierter Injektor mit Filter, geräuscharme Spülblende. Einkolben Ausführung. Spacer als einfache, einteilige Korbeinheit. Spülanschluss und Soleanschluss mit Clickverbinder und 360° drehbar. Integrierter Wassermesser mit Hallsensor zur durchflussabhängigen Regeneration. Integrierte Verschneidung. Lösbare Verschraubungen an beiden Enthärtersäulen.

STEUERUNG

Vollautomatische, intelligente Steuerung mit Mikroprozessor und Eeprom Speicher. Regenerationsauslösung nach Zeitintervall, nach Volumen, nach Zeit und Volumen oder nach Druckdifferenzen. Übersichtlicher LCD-Bildschirm mit Anzeige der Tageszeit, Restkapazität, aktuellem Durchfluss, und nächster geplanter Regeneration. Automatische Abschaltung der Displaybeleuchtung. Speicherung der totalisierten Parameterwerte sowie detaillierte Speicherung der letzten 63 Tage. Neun frei programmierbare Regenerationszyklen zur optimalen Anpassung der Anlage auf das jeweilige Objekt. Aufteilbare Regeneration für jede Säule, dadurch optimaler Hygienebetrieb und kein stehendes Wasser in der ruhenden Enthärtersäule. Hygiene-, Sparbesalzung-, und Diagnosemodul integriert. optischer und Akustischer Salzmangelalarm durch Leitwertmessung der Sole. Monozelle als Stützbatterie zur Speicherung der aktuellen Werte bei Stromausfall für bis zu 8 Stunden. Anschluss für externes Regenerationssignal. Sperrkontakt für Osmoseanlage. Steckerfertige Verkabelung. Steuerung und Verkabelung IP54 Spritzwasser geschützt.

ANSCHLUSS

Hydraulischer Anschluss: Aussengewinde 1 oder 1 1/4", Spülwasser-Anschluss 3/4". Min. Ø Kanalrohr 48 mm

Elektrischer Anschluss: Steckdose 230Volt - 50Hz - 20VA. Vorsicherung 6A.

PARAMETER

Temperatur: Min. 4°C, max. 43°C. Betriebsdruck: min. 1,5 bar, max. 8,0 bar,

LEISTUNGSDATEN								
ANLAGE		H05	H10	H15	H30	H50	H60	H75
Harzmenge	Liter	2x5	2x10	2x15	2x30	2x50	2x60	2x75
Nennkapaziţät	°f*m³/h	25	/50/	75/	150	350	420	525
max. Dauerdurchfluss	°f*m ³ /h	9	16	23	60	103	130	155
Leistung 5/10mWS	m ³ /h à °f	1.2 / 1.8	1.3 / 2.1	1.6 / 2.5	2.0 / 3.4	3.5 / 3.8	4.2 / 4.9	4.2 / 4.9
Salzverbrauch spez.	g/°f*m ³	22	22	22	21	20	20	20
Spülwasser spezifisch	1/ °f *m ³	0.9	0.9	0.9	0.8	0.7	0.7	0.6
Inhalt Solebehälter	Liter	75	100	100	100	150	200	200
Salzvorrat ///	kg	50	7,5	75	75/	100	150	150
Höhe	cm	95	120	120	120	140	150	165
Breite / / /	cm /	82	82/	82	110	130	150	160
Tiefe	cm	45	45	45	45	45	60	60

